

der knielinger



Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e. V.



Nr. 35
Mai 1983

Herausgeber: Bürgerverein Karlsruhe-Knielingen E.V.
1. Vorsitzende: Irmtraud Kaiser, 75 Karlsruhe-Knielingen, Ludwig-Dill-Str. 20a, Telefon (0721) 55 55 98
Zusammenstellung: Willi Sänger, 7500 Karlsruhe-Knielingen, Heckerstr. 7a, Telefon (0721) 55 72 12
Druck: Horst Dürschnabel, 7551 Elchesheim-Iltingen, Telefon (07245) 40 37

Preis-Knüller!

Die 1. Adresse
preisbewußter Möbelkäufer

Polstermöbel-Großauswahl

Über 50 Polstergruppen vorrätig!



ab

1298,—

Durch einen Besuch unserer Ausstellung
können Sie bares Geld sparen!

Wer zuerst kommt, spart zuerst

Der Küchenspezialist bietet an:



Küchenblock 270 cm breit,
kompl. mit Einbaugeräten
netto nur **2552,—**

ohne Einbaugeräte
netto nur **1065,—**

inclusiv Lieferung
und Montage

Weitere enorm günstige
Einbauküchenprogramme
(auch im Echtholzbereich)
mit verschiedenen Marke-
nelektrogeräten stehen Ih-
nen zur Wahl!

Möbel-Kiefer

Saarlandstr. 75 · 7500 Karlsruhe-Knielingen · Tel 0721 55 49 58

Der Lenz

Draußen knospets in allen Ecken,
an Bäumen, Sträuchern, Haselhecken.
Plötzlich spontan ist über Nacht,
der Lenz von seinem Schlaf erwacht.

Er hielt sich lang genug verborgen.
Die Menschen quälten sich mit Sorgen
ob er die Zeit verschlafen hat?
Des Winters Dasein war man satt.

Jetzt läßt er neues Leben sprießen
in Gärten, Feldern, Wald und Wiesen
und weit im Kreise ringsherum
hört man der Bienen leis' Gesumm.

Auch in den Lüften regt sich Leben.
Am Himmel hoch die Vöglein schweben.
Sie trillern lustig in den Tag,
wie es kein einz'ger Mensch vermag.

Geschmückt zieht er mit frohen Blicken,
um bange Herzen zu erquicken
durch's Land in seiner stolzen Pracht,
bringt Licht in uns're dunk'le Nacht.



Oskar Hauer

Merkur Apotheke



Allopathie · Homöopathie · Tierarzneimittel

Bes. Manfred Merkert-Ohlheiser

Reinmuthstr. 50 · Karlsruhe-Knielingen

Telefon 55 13 36

– Voranzeige –



STOP!

Liebe Leser,
Sollten Sie folgende Zeilen

使用一個氧化銀電池，可使手錶連續走動的
裝配的，因此這第一個電池，最好提前替換
請將原地在公認的早期經售銀行或在任何一

nur mit Mühe oder gar nicht lesen
können, dann kann Ihnen ab

1. Juli '83

geholfen werden. Es erwartet Sie eine
große Auswahl internationaler
Brillenmode, Anpassung von
Contactlinsen sowie Über-
prüfung und Bestimmung
Ihrer Glasstärke an
modernsten Geräten

Optik Keller

Rheinbrückenstraße 26
7500 Karlsruhe 21
Telefon 55 68 72

Protokoll über die Hauptversammlung am Freitag, 25. März 1983, in der Sängershalle

Anwesend: 39 Einzelmitglieder, 34 Vereinsdelegierte.

Als Gast: Der Vorsitzende der AKB,
Herr Dr. Hugenschmidt.

Tagesordnung

Punkt 1

Die Vorsitzende, Irmtraud Kaiser, eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden aufs herzlichste. Ein besonderer Gruß galt dem Vorsitzenden der Karlsruher Bürgervereine, Herrn Dr. Hugenschmidt sowie dem Stadtrat Herrn Siegfried Fischer und dem Altstadtrat Herrn Julius Grotz und dem Ehrenvorsitzenden Herr Fritz Buchleiter.

Punkt 2

Im Geschäftsjahr 1981/83 waren 6 Tote zu beklagen. Die Anwesenden gedachten ihrer durch Erheben von den Sitzen und einer Gedenkminute.

Punkt 2a

Die Tagesordnung wurde nach Änderung des Punktes 7 nach Punkt 10a einstimmig angenommen.

Punkt 3

Die Vorsitzende gab einen umfassenden Geschäftsbericht. Siehe unter Geschäftsbericht an anderer Stelle dieser Ausgabe.

Punkt 4

Der Hauptkassier, Herr Kurtz, gab den Kassenbericht.

Die Gesamteinnahmen betrugen 7 621,41 DM
Die Gesamtausgaben betrugen 50 154,84 DM
Kassenbestand am 23. 3. 1981 11 960,36 DM
Kassenbestand am 21. 3. 1983 9 426,93 DM
Die Mehrausgaben von DM 2533,43 sind durch eine Spende und der noch nicht ganz kassierten und noch nicht verbuchten Mitglieder und Vereinsbeiträge entstanden.

Punkt 5

Der Kassenrevisor, Herr Zittel, gab den Revisionsbericht.

Er bestätigte dem Hauptkassier, Herr Kurtz, eine einwandfreie Kassenführung und befürwortete die Entlastung.

Punkt 6

Zu den Berichten fanden sich keine Wortmeldungen.

Punkt 7

Herr Zittel stellte den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten.

Abstimmung: EINSTIMMIG

Punkt 8

Der Vorsitzende der AKB, Herr Dr. Hugenschmidt, ehrte die Vorsitzende Frau Irmtraud Kaiser für ihr 10jähriges Vorstandsjubiläum und überreichte einen Blumenstrauß.

Punkt 9

Als Wahlkommission wurden die Herren Julius Grotz, Fritz Buchleiter und Wolfgang Marschall einstimmig gewählt.
Herr Gerold Kiefer und Herr Helmut Knobloch kandidierten nicht wieder.

Punkt 10

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzende Irmtraud Kaiser mit 1 Enthaltung o. Gegenvorschlag

2. Vorsitzender Emil Vögele einstimmig o. Gegenvorschlag

Hauptkassier Hans Kurtz einstimmig o. Gegenvorschlag

1. Schriftführerin Christel Handorf einstimmig o. Gegenvorschlag

2. Schriftführer Willi Sängler einstimmig o. Gegenvorschlag

Beitragskassiererin Henriette Göhringer einstimmig o. Gegenvorschlag

Als Beisitzer im engeren Vorstand wurden folgende Herren vorgeschlagen:

Voigt Rudi, Wolfgang Marschall, Willi Kaiser, Helmut Raih und Willi Durand. Die geheime Wahl ergab folgendes Ergebnis:

Voigt Rudi 64 Stimmen

Marschall Wolfgang 55 Stimmen

Kaiser Willi 34 Stimmen

Raih Helmut 26 Stimmen

Durand Willi 20 Stimmen

Somit sind die drei ersten Herren gewählt.

Für den erweiterten Vorstand wurden 9 Einzelmitglieder einstimmig gewählt:

Theo Becker, Gerd Merz, Christel Reymus, Klaus Bürk, Willi Litzenberger, Gerhard Spiesberger, Rüdiger Gross, Gerhard Oberacker, Hartmut Weber.

Als Kassenprüfer einstimmig gewählt die Herren: Dieter Hartmann und Rudolf Zittel.

Punkt 10a

Auf Antrag von Herrn Oberacker wegen der geplanten Rheinstadt wurde ihm berichtet, daß diese im Flächennutzungsplan schon lange gestrichen sei.

Zinsen und 14% extra



durch
Sparen mit
Zuschlag

Ausführliche Beratung
an unseren Schaltern.

VOLKSBANK
KARLSRUHE

mit 25 Zweigstellen
im Stadt- und Landkreis.
Hauptgeschäft:
Karlsruhe, Am Marktplatz.

... auch in Ihrer nächsten Nähe.
Zweigstelle: Knielingen,
Saarlandstraße 79

Punkt 11

- a) Am 10. 5. 1983 findet ein Lichtbildervortrag des Gartenbauamts über den Blumenschmuck- und Hinterhof-Wettbewerb statt.
- b) Der Ausflug des Bürgervereins findet am 4. oder 11. Juni statt. Es werden der Fernsehturm und die Wilhelma in Stuttgart besucht.
- c) Die Vorsitzende verlas ein Schreiben des OB, in der um Meldung von freien Helfern für Betreuung bei Hausaufgaben von Kindern gebeten wird.
- d) Von den ehemaligen Vorstandsmitgliedern Helmut Knobloch und Gerold Kiefer wurde Kritik geübt, daß der BVK trotz Anmahnen bis heute noch nichts wegen der 1986 stattfindenden 1200-Jahrfeier unternommen hat. Auch wäre der Anlauftermin für das Straßenfest 1984 schon heute zu kurz. Altstadtrat Rudi Vo-

igt widerlegte diesen Standpunkt und erklärte, daß hierüber schon im engeren Vorstand gesprochen wurde und daß dies kein Argument des Rücktritts wäre.

- e) Darauf wurden von den Anwesenden verschiedene Vorschläge für das Straßenfest sowie für die 1200-Jahrfeier gemacht. Da 1986 ebenfalls ein Straßenfest (2-Jahresturnus) stattfindet, sollen diese 2 Feste miteinander verbunden werden. Es wurde von einem Sportfest, Abschlußball, geschichtliche Darstellung von Knielingen sowie von einer Einladung an alle Knielinger in aller Welt gesprochen. Der BVK wird sich jetzt nach der Hauptversammlung mit der Programmgestaltung befassen.

Handorf, Schriftführerin



HEINZ WERNER

Getränke-Großhandel

7500 Karlsruhe-Knielingen, Bruchweg 28 — 30
Telefon 59 93 00

Fahrschule Dieter Reppner

Schulstraße 8a, 7500 Karlsruhe-Knielingen Telefon 49 37 19
Moltkestraße 143, 7500 Karlsruhe-Mühlburg Telefon 55 56 49



Auskunft — Anmeldung u. theoret. Unterricht:
Montag und Donnerstag ab 19.00 Uhr.



Schulfahrzeuge: Kl. 3 Golf Diesel, Golf Automatic
Kl. 1 Kawasaki Z 440
Kl. 1b Honda MB 8

Sonderangebotevertrieb

Anita Graber

Groß- und Einzelhandel

Haushaltartikel
Spielwaren, Lederwaren
Schreibwaren
Geschenkartikel

Jakob-Dörr-Straße 26
Telefon (0721) 59 08 82
7500 Karlsruhe 21

1000 Artikel mit laufend
wechselnden Angeboten
aus Restposten,
Konkursware und
besonders günstigen
Einkäufen in
begrenzten Mengen.

Qualität muß nicht teuer sein.

Ein Besuch lohnt sich.

Geschäftsbericht

der 1. Vorsitzenden für den Zeitraum vom 26. März 1981 bis 24. März 1983

Der heutige Mitgliedsstand beträgt

258 Einzelmitglieder

gegenüber 1981 238 Einzelmitglieder.

Verzogen sind in diesem Zeitraum

4 Einzelmitglieder

ausgetreten und verstorben

15 Einzelmitglieder.

Die Neueintritte betragen 39 Einzelmitglieder.

An Vereinen haben wir weiterhin 30 als kooperative Mitglieder.

Folgende Sitzungen und Veranstaltungen fanden in den zurückliegenden zwei Jahren statt:

2 Hauptversammlungen

7 Erweiterte Vorstandssitzungen

10 Engere Vorstandssitzungen

1 Straßenfest

2 Ausflüge

1 Besichtigung (Klärwerk)

1 Versammlung für die Einzelmitglieder

2 Weihnachtsfeiern

2 Veranstaltungen mit dem DRK

Mit der Aufzählung bzw. Durchführung der Feste und Versammlungen ist natürlich nur ein Teil der Arbeit des Bürgervereins abgedeckt. Dennoch lassen Sie mich bitte zuerst über diese berichten:

An erster Stelle darf ich das Straßenfest 1982 erwähnen, das uns alle rein arbeitsmäßig sehr in Anspruch nahm. Es kann überhaupt nur durchgeführt werden im Zusammenwirken aller an diesem Fest beteiligten Vereine.

Große Menschenmengen wälzten sich zum zweiten Mal durch die Untere- und Saarlandstraße und bevölkerten die ugermütlichen Höfe. Der Umsatz, mit großer Arbeitsleistung der Vereinsmitglieder verbunden, hat sich wiederum für alle Vereine gelohnt. Keine Frage, daß wir dieses urige Knielinger Hoffest auch im Jahre 1984 durchführen werden.

Unsere Ausflüge waren sowohl 1981 als auch 1982 von ganz besonders glücklicher Hand geprägt. Erstmals führten wir einen Ausflug über zwei Tage durch, der uns mit einem bequemen Bus ins Allgäu zu den Königsschlössern Ludwig II. brachte. Ein ganz neuer Kreis von Fahrtteilnehmern konnte dadurch angesprochen werden.

Der zweite Ausflug bildete insofern etwas Besonderes, als er in jeder Hinsicht das Optimale bot. Das Programm war vielseitig: Wehrgeschichtliches Museum Rastatt, „Allerheiligen Wasserfälle“ und den Abschluß bei Waldulmer Rotwein und ausgelassen tanzenden Knielinger Holzbieren.

Mit zwei Veranstaltungen haben wir etwas Neues in das Programm des Bürgervereins aufgenommen, was wir eventuell verstärkt durchführen wollen. Eigene Veranstaltungen für Einzelmitglieder. Bei der ersten Zusammenkunft 1981 fand diese Idee regen Zuspruch in Form von 50 Besuchern in der Begegnungsstätte. Leider wurde die Einladung 1982, die sicherlich als sehr interessant angesehen werden konnte, nur von etwa 20 Mitgliedern angenommen (das hunds miserable Wetter war bestimmt ein triftiger Hinderungsgrund!). Es handelte sich um die Besichtigung des Klärwerkes mit eingehender Erläuterung sowie einer anschließenden Diskussion. Die, die gekommen waren, bereuten es nicht, die enormen Umbauarbeiten gesehen zu haben, in denen sehr viel Geld verschwunden ist und weiterhin verschwindet. Hoffentlich können damit auch die berechtigten Klagen über unzumutbaren Klärwerksgeruch verstummen.

Zwei Zusammenkünfte fanden mit dem DRK in der Begegnungsstätte statt. Dabei ist freudig zu verzeichnen, daß die DRK-Gruppe um Frau Hofmann jetzt zur „Bereitschaft Knielingen“ geworden ist. Das gute Verhältnis von DRK und Knielinger Vereinen wurde dadurch unterstrichen, daß der Bürgerverein die Patenschaft für dieses neue Knielinger Kind übernommen hat. Wir nehmen an, daß diese Gruppe bald Mitglied in unserer großen Vereinsfamilie werden wird.

Wie ich eingangs erwähnte, ist die Arbeit des Bürgervereins nicht mit den hier aufgeführten Veranstaltungen erschöpft.

Nennen möchte ich als erstes die Begegnungsstätte in der Eggensteiner Straße, deren Betreuung uns obliegt. Seit Anbeginn sind die Räume belegt mit Musikgruppen, dem DRK und der Arbeiterwohlfahrt. Eventuell würde sich noch ein Tag anbieten, um andere Aktivitäten dort auszuüben. Die Organisation liegt in den bewährten Händen unseres zweiten Vorsitzenden Emil Vögele.

Wie Sie alle wissen, gab es mit dem Rücktritt der Schriftführerin Monika Fischer intern einige Probleme. Zu unserer Freude stellte sich am 20. 1. 1982 Frau Christel Handorf als neue Schriftführerin zur Verfügung. Wir hoffen, an ihr für lange Zeit eine begeisterte Mitarbeiterin gefunden zu haben.

Über einige Knielinger Anliegen möchte ich noch berichten, die der Bürgerverein in die Hand genommen und gegenüber der Stadtverwaltung vertreten hat.

Wie Sie sicherlich schon wissen, werden die Mülldeponien West und Ost in den nächsten Jahren ihr Höchstvolumen erreicht haben. Die Stadtverwaltung hat deshalb ein Gutachten, »Müll 2000« erstellen lassen, das neue Standorte und Techniken untersucht hat. Wie nicht anders zu erwarten, war auch wieder Knielingen in die engere Standortwahl für eine Schuttdeponie einbezogen worden. Da der Bürgervereinsvorstand rechtzeitig davon Kenntnis erhielt, konnte er schon in der ersten Planungsüberlegung Gegenkräfte mobilisieren. In der Zwischenzeit hat sich eine ganze Front für den Erhalt des ökologisch wertvollen, für uns Knielinger einmalig schönen Erholungsgebietes im Gewann »Willich«, ausgesprochen. Als entscheidende Verbündete haben wir auch das Amt für Naturschutz und vor allen Dingen das Wasserwirtschaftsamt, welches aus Wasserschutzgründen keine Deponien mehr im Rheingraben genehmigen will.

Verschiedene Verkehrsprobleme sind mit unserer Unterstützung behandelt worden, aber noch nicht zur Entscheidung gekommen.

Die Anwohner der Itzsteinstraße möchten ihre Straße in eine Spiel- oder verkehrsberuhigte Straße umgebaut haben. Der Bürgerverein unterstützte diesen Plan durch ein Schreiben an das Baudezernat. Die Antwort entsprach leider nicht unseren Wünschen. Obwohl das Dezernat verkehrstechnisch nichts gegen den Umbau einzuwenden hätte, zweifelt man aus finanziellen Erwägungen eine baldige Realisierung an. Es sind verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Gesamtstadt untersucht und dem Planungsausschuß vorgelegt worden. Danach liegen wir, d. h. Knielingen, in der Prioritätenliste erst hinter den Stadtteilen Oststadt, Süd- Südwest- und der Weststadt. Trotzdem werden wir einen weiteren Vorstoß unternehmen, um dem Votum der Anlieger zum Durchbruch zu verhelfen.

Lange im Bürgerverein diskutierte Forderungen, betreffend die Annweiler- und Sudetenstraße, haben sich jetzt auch in einer Anfrage im Gemeinderat niedergeschlagen. Nach Fertigstellung der Annweilerstraße sollte unserer Meinung nach unbedingt ein Durchfahrverbot für den Schwerlastverkehr angeordnet werden. Die Prüfung der Forderung ist seitens der Stadt zugesagt worden.

Sollte die B 36 mal vierspurig ausgebaut und damit die Sudetenstraße abgehängt werden, muß eine geeignete Straße direkt für den Militärschwerlastverkehr neu erschlossen werden. Brauchbare Vorschläge seitens der Verwaltung wurden uns vorgelegt. Auf die Realisierung müssen wir zu gegebener Zeit pochen.

Wichtig scheint uns auch der Bau eines Fahrradweges entlang der Sudetenstraße. Wie uns auf Anfrage mitgeteilt wurde, sehen die Verhandlungen mit den Amerikanern günstig aus, auf deren Gelände der Fahrradweg teilweise geführt werden müßte. Von der B 36 aus bis zur Stuvestraße soll ein Radweg für beide Richtungen auf der Westseite der Sudetenstraße verlaufen. Die Weiterführung ist wegen der dann befindlichen Parktaschen problematisch. Nur ein kompletter Umbau könnte hier Abhilfe schaffen.

Straßenverbesserungen im älteren Teil von Knielingen, z. B. Lohringer- und Lauterburger Straße, wurden nach langem Bohren von seiten des Bürgervereins endlich vorgenommen. Auch die Fahrbahndecken in der Reinmuth- und Saarlandstraße sollen erneuert oder ausgebaut werden.

In den nächsten Monaten werden wir uns schon wieder mit den Vorbereitungen für das Straßenfest 1984 beschäftigen müssen. Auch das 25jährige Jubiläum des Bürgervereins steht dicht vor der Tür. Es ist also nicht zu befürchten, daß unsere Vorstandschaft demnächst arbeitslos wird.

Anregungen und vertretbare Wünsche aus dem Kreis der Knielinger Bevölkerung nehmen wir stets dankbar entgegen, und unser guter Wille sollte nie bezweifelt werden. Dennoch stößt ein Bürgerverein auch manchmal an die Grenze seiner Möglichkeiten.

Herzlich bedanken darf ich mich bei meinen engsten Vorstandsmitgliedern, die mir so treu zur Seite stehen und oft viel Arbeit zu leisten haben: Emil Vögele als zweiter Vorsitzender und rühriger Verwalter der Begegnungsstätte, Hans Kurtz, der engagiert und zuverlässig unsere Finanzen betreut, unsere neue Schriftführerin Christel Handorf, die sich schon sehr gut eingeführt hat und Willi Sängler, der zweimal im Jahr viel Arbeit und auch Kummer mit dem »Knielinger« hat und außerdem unsere Ausflüge gut vorzubereiten versteht. Dank aber auch den Beisitzern, die bereit waren, viele Sonderaufgaben zu übernehmen. Besonders erwähnen darf ich hier Gerold Kiefer, der sich bei unseren Straßenfesten unbezahlbare Verdienste erworben hat.

Zum Schluß möchte ich mich auch noch bei allen Vereinsvorständen bedanken, die im erweiterten Vorstand konstruktive Arbeit geleistet haben, gemeinsam mit dem Bürgerverein, zum Wohle unserer gesamten Knielinger Bevölkerung!

Irmtraud Kaiser

Kohlen-Boes

**Brennmaterial · Heizöltanks
Holzkohlen · Propangas**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Rheinmuthstraße 9
Telefon 55 17 52 und 59 42 56

Karosseriebau
Spritzlackierungen

Robert Vetter

Karosseriebaumeister

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 31
Telefon 55 32 38



Kurt Riedel

Immobilien – Vermietungen

7500 Karlsruhe-Knielingen
Büro: Moltkestraße 24, Tel. 59 23 41



Hauseigentümer und Vermieter!

Wir übernehmen Vermietungen und vermitteln Ihnen geeignete Mieter für Ihre Wohnung oder Haus. Für Sie entstehen keine Kosten.
Bitte rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



Bienwaldstraße 47
Telefon 75 35 41

Sie sagen uns Ihre Wünsche –
Wir beraten Sie gerne
und führen eine fachmännische
Handwerksarbeit aus

Fassadenschutz nach Maß

- Anstrich mit oder ohne Armierung
- Kunstharzputz in verschiedenen Strukturen
- Wärmedämmung mit dem Disbotherm-System
- Ausführung mit eigener Gerüststellung

**Speicher und Kellerdeckendämmung
sowie Ausführung sämtlicher Malerarbeiten**



AUTOHAUS KIEFER G m b H

Amtlich anerkannter **Bremsendienst**

Autoelektrik

Anlasser- und Lichtmaschinenreparaturen,
Neuinstallationen,
Nebelleuchten, Autoradio und Einbau usw.

Kundendienste und Inspektionen

Motorteste, optische Achsvermessungen,
Auspuffanlagen, Solex-Vergaserdienst.
Kfz-Reparaturen aller Art mit TÜV-Abnahme,
Kühlerreparaturen, Blech- und Unfallschäden
einschl. Leihwagen und Unfallabwicklung.

Wir sorgen für Ihre sorglose Fahrt in den Urlaub

Wir bereiten Ihr Auto sorgfältig auf den Urlaub vor, damit Sie ohne Pan-
nen und optimal ausgestattet mit allem notwendigen Zubehör sorglos
und sicher Ihre Urlaubsfahrt genießen. Kommen Sie deshalb jetzt zu uns.

Ihr Partner für Neu- und Gebrauchtwagen

Peugeot - Talbot - Skoda - Vertragshändler

Ersatzteile - Kundendienst - Service

Pfortzer Straße 3 · 6729 Maximiliansau

Telefon (07271) 4 10 56 und 4 10 57

Ausflug des Bürgervereins am Samstag, 4. Juni 1983, nach Stuttgart

Geehrte Mitglieder!

Zu unserem diesjährigen Ausflug laden wir Euch mit Euren Angehörigen, Freunden und Gönnern des Vereins freundlichst ein.

Als Reiseziel haben wir diesmal die Stadt Stuttgart — die Hauptstadt unseres Landes Baden-Württemberg — ausgewählt, um einen Teil der Sehenswürdigkeiten kennenzulernen.

Unser erster Besuch gilt dem 217 Meter hohen Fernsehturm, von dessen Aussichtsplattform man einen großartigen Blick auf die Stadtlandschaft bis hin zum Schwarzwald und zur Schwäbischen Alb hat.

Des weiteren werden wir auch den Zoologisch-Botanischen Garten »Wilhelma« mit der Tier- und Pflanzenwelt besichtigen.

Abfahrt:

Am Samstag, 4. Juni 1983, um 8.00 Uhr, vor dem Schulhaus in der Heckerstraße.

Fahrtroute:

Karlsruhe über Bundesautobahn nach Stuttgart zum Fernsehturm. Hier besteht die Möglichkeit, mit dem Fahrstuhl bis zur Aussichtsplattform hochzufahren, wo sich ein schöner Ausblick bietet und die Gelegenheit zur Einnahme eines Frühstücks gegeben ist.

Welterfahrt:

Gegen 12.00 Uhr zur »Wilhelma« und Besichtigung derselben. Hier kann in einer der Gaststätten in der »Wilhelma« ein Mittagessen je nach Belieben eingenommen werden. Der Nachmittag steht völlig frei zur Verfügung.

Abfahrt in Stuttgart:

Um 16.30 Uhr treffen wir uns »alle« wieder am Busparkplatz. Der Bus bringt uns heimwärts und in unmittelbarer Nähe von Pforzheim werden wir in einem schönen, hinter Tannen und Laubbäumen versteckten Landgasthaus unseren Abschluß machen.

Die dortige Stadtkapelle wird uns bei der Ankunft freundlich empfangen und anschließend für die Unterhaltung des Abends besorgt sein. Die Tanzlustigen sollen diesmal ihr besonderes Vergnügen haben.

Rückkehr:

Gegen ?

Fahrpreis:

Beträgt pro Person DM 22, — (Busfahrt, Eintritt in Wilhelma und Fernsehturm sind eingeschlossen).

Anmeldungen nimmt entgegen:

W. Säger, Heckerstraße 7 a.

Letzter Anmeldetermin

ist der 22. Mai 1983.

Geehrte Mitglieder, nehmt teil an dieser schönen Fahrt und zeigt hierdurch Eure Verbundenheit zum Bürgerverein Knielingen.

I. A. Willi Säger



Rollschuhe

Go-cart

Roller u. Dreiräder

Sandel-Geschirr

Schwimm-Hilfen

Planschbecken

Spielwaren

Wiegisser

Rheinstr. 27, Tel. 55 25 65

Die drei von DAIHATSU

Das außergewöhnliche Programm



CUORE

Der „Benjamin“ der DAIHATSU-Pkw-Familie. Serienmäßige Ausstattung wie bei einem „Großen“. Wirtschaftlichkeit ist auch hier Trumpf: der 612-ccm-Motor leistet 22 kW / 30 PS.

Charade

Als viertüriger Pkw und als schmales Coupé. Mit vier und fünf Gängen und auch mit Automatik. Der außergewöhnliche Dreizylinder-Motor leistet 38 kW/52 PS.

CHARMANT

Der elegante Fortschritt. Als 1300 LC (48 kW/65 PS) und 1600 LE (55 kW/75 PS). Eine Synthese aus großem Komfort, bewährter Technik und Wirtschaftlichkeit.

Unterlagen und Probefahrten bei
ca. 500 Vertragshändlern!

Generalimporteur für die Bundesrepublik und West-Berlin:
WALTER HAGEN Auto-Import und -Handel GmbH,
Pestalozzistraße 25, 4150 Krefeld, Telefon (02151) 89 51

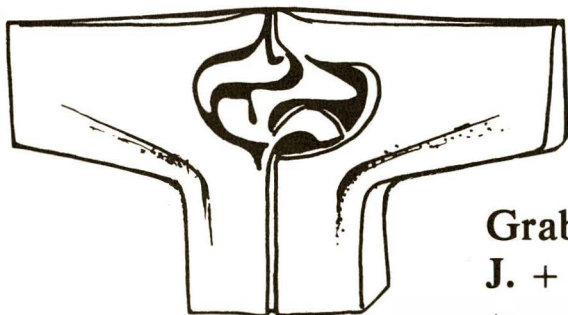
Für Sie bereit zur
Probefahrt bei:

Ihrem Vertragshändler
Reinhold KUNZE
Kraftfahrzeugmeister

SB-  Station

Telefon 55 49 40

7500 Karlsruhe-Knielingen, Siemensallee 77



Grabmale J. + E. OBERLE GDBR.

(Vorm. Erich Frei)
Heckerstraße 38
Karlsruhe-Knielingen
Telefon (0721) 55 24 92
Privat: (07255) 51 19



Durch eigene Herstellung in unserem Betrieb sind wir in der Lage, jedem Wunsche gerecht zu werden.

Einladung an die Einzelmitglieder des Bürgervereins

Wir laden Sie sehr herzlich zu einem Vortragsabend mit Referenten des Gartenbauamtes ein. Die Themen lauten:

1. Lichtbildervortrag über Blumenschmuck- und Hinterhofwettbewerb
2. Ratschläge zur eigenen Kompostierung

Termin: 10. Mai 1983, 20.00 Uhr, Ev. Gemeindegottesaal, Dreikönigstraße.

Antwort auf eine Anfrage des Bürgervereins Knielingen bei der Städt. Polizeibehörde

Betreff: Verkehrsprobleme in der Ferdinand-Keller-Straße

Bezug: Unser Schreiben vom 16. 12. 1982

Sehr geehrte Frau Stadträtin,
im Nachgang zu unserem Schreiben vom 16. 12. 1982 teilen wir Ihnen mit, daß das Gartenbauamt die Bepflanzung im Bereich der einmündenden Gehwege der Ferdinand-Keller-Straße, die an manchen Stellen überwucherte, zurückgeschnitten hat.

Die Anbringung zweier versetzter Schranken, sogenannte Wegesperren, sind möglich und werden vom Gartenbauamt ebenfalls für sinnvoll gehalten. Der Einbau der Wegesperren ist für Oktober 1983 vorgesehen, da zu diesem Zeitpunkt die Erschließungsarbeiten für die Kleingärten »Husarenlager« voraussichtlich abgeschlossen sein werden.

Mit freundlichen Grüßen

Behnle

Der heiße Tip für einen heißen Sommer.



LOTOS®

bundhard

SAARLANDSTRASSE 70
7500 KARLSRUHE 21



**Blumen-
Munz**

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze,
Grabanlagen und Grabpflege



7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 55 04 54

OMW

**Oberrheinische
Mineralölwerke
GmbH
Karlsruhe**



OMW ist ein Gemeinschaftsunternehmen der DEUTSCHEN TEXACO AG, der VEBA OEL AG und der CONOCO INC. zur Verarbeitung von Mineralöl. Den sich ändernden Marktverhältnissen hat sich die Raffinerie seit ihrer Inbetriebnahme im Frühjahr 1963 durch zwei große Ausbaustufen (1966 und 1978/79) angepaßt. Kernstück des zuletzt abgeschlossenen 500-Millionen-DM-Projektes ist die abgebildete katalytische Crackanlage. Mit dieser Konversionsanlage, der größten in der Bundesrepublik Deutschland, werden aus nicht mehr verlangten Heizölen begehrte Treibstoffe erzeugt.

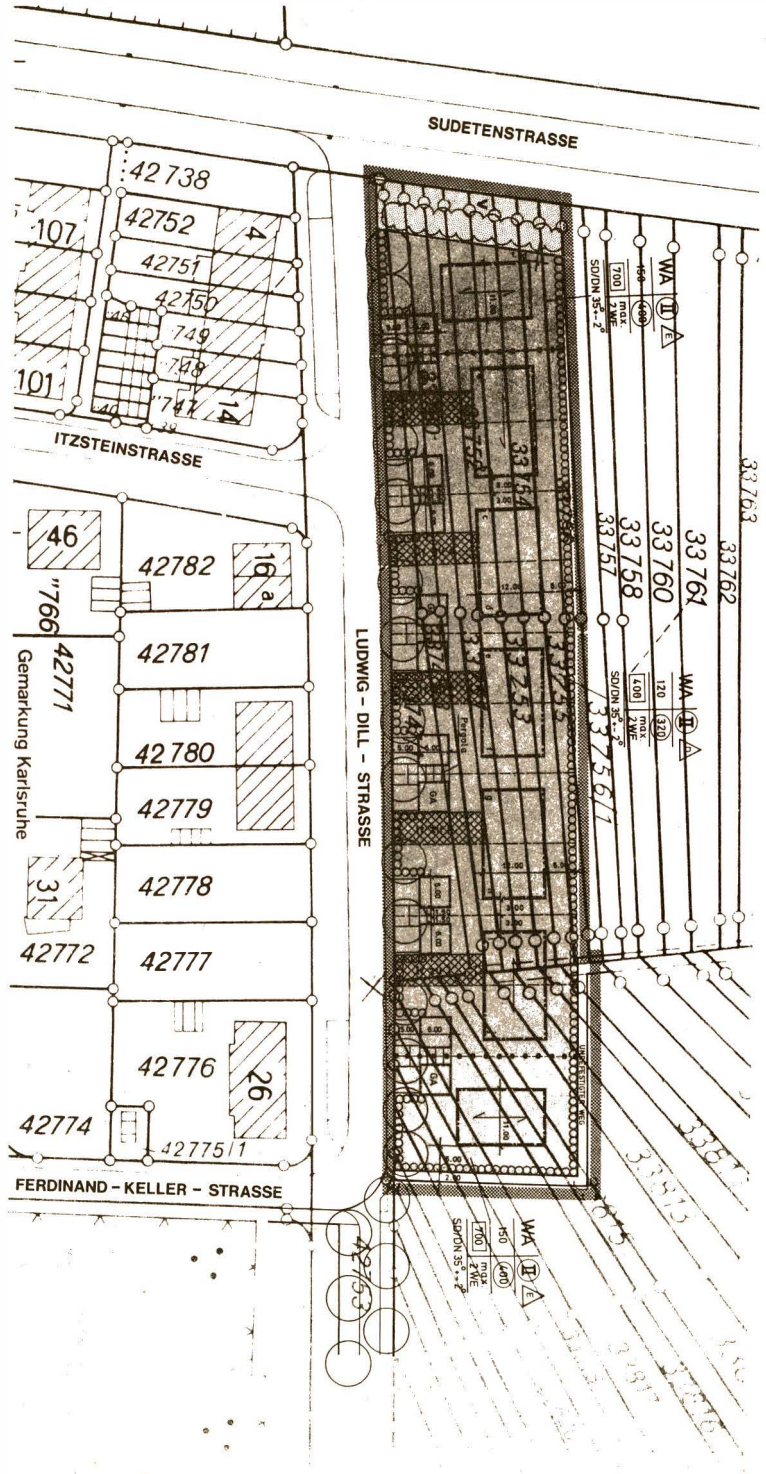
Bebauungsplan „Ludwig-Dill-Straße“
Satzungsbeschluß gemäß § 10 BBauG

Der Planungsausschuß des Gemeinderates der Stadt Karlsruhe hat am 27. 3. 1980 beschlossen, einen Bebauungsplan aufzustellen, der die nordöstliche Seite der Ludwig-Dill-Straße im Bereich zwischen der Sudetenstraße und Ferdinand-Keller-Straße angrenzenden Flächen einer Wohnbebauung zuführen soll. Die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe vom 25. 4. 1980.

Dieser Bebauungsplan wurde in der Stadtrats-sitzung vom 22. März 1983 von allen Fraktionen begrüßt und als Satz-ung beschlossen.

Es besteht hier auf einem Geländestreifen von 35 Metern Tiefe die Möglichkeit, 12 Einzel- und Doppelhäuser mit insgesamt 24 Wohneinheiten zu errichten. Für jede Wohneinheit ist eine Garage (Doppelgarage) im vorderen Bereich vorgesehen. Der Ausbau des Dachgeschosses ist möglich. Knielinger Interessenten werden bevorzugt.

Anfragen richten Sie bitte an: Vermessungs- und Liegenschaftsamt Frau Kullik, Herrn Reinmuth, Telefon 1 33 28 78, Zimmer 222.





Kosmetik- und Fußpflege-Praxis

URSULA SCHORPP

Fachkosmetikerin BDK

7500 Karlsruhe-Knielingen, Neufeldstr. 12

Telefon 55 78 64



Wir führen:

Hildegard Braukmann Kräuter-Kosmetik
Bicidi

Dr. R. A. Eckstein, Biokosmetik

7501 Marxzell 3

Neue Öffnungszeiten in größerer modernerer Praxis:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Kosmetik: Vollbehandlung:

Reinigung, Peeling, Augenbrauenkorrektur, Massage,
Trocken-, Fett-Packungen, Dekorative 28, – DM

Kurzbehandlung: 25, –

Spezialbehandlungen und Kuren:

Akne, Ampullen, Jontophorese, Muskelkontraktionen. (Cellulite) Narben

Für Ihre persönliche Pflege: Kostenlose Beratung und Hautdiagnose.

Medizinische Fußpflege:

Erstbehandlung, Hühneraugen entfernen (je nach Aufwand) 20,50 DM

Braun in unserem Sonnenstudio

Elfer-Karte: 70, – DM

**Schenken Sie einen Behandlungsschein zu Ostern, Geburtstag,
 Namenstag oder zum Weihnachtsfest.
 Sie bereiten dadurch nur Freude.**

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

Das Jubiläum zum 1200jährigen Bestehen von Knielingen werden wir zwar erst im Jahre 1986 begehen, aber ein Vorschlag während der Jahreshauptversammlung gibt Veranlassung, schon jetzt mit einem Anliegen an Sie heranzutreten.

Die bei uns nach den beiden unseligen Weltkriegen herrschende Not hat etliche Knielinger dazu bewegt, ihr künftiges Heil in der Fremde zu suchen. Dank ihrer Tüchtigkeit haben sie sich in ihrer neuen Heimat eine Existenz aufgebaut und sind zum Teil gutsituierte Bürger dieser fernen Länder geworden. Bestätigung dafür fanden die zweimaligen Reisen unseres Musikvereins nach Canada.

Das 1200jährige Jubiläum Knielingens sollte ein guter Anlaß dafür sein, unsere ehemaligen Mitbürger schon jetzt auf dieses 'freudige Ereignis' hinzuweisen. Da ein eventueller Besuch in der alten Heimat aufgrund der weiten Wege eine etwas kostspielige Angelegenheit ist, sollte man unseren 'Ehemaligen' eine langfristige Planung ermöglichen.

Es ergeht also die Bitte an Sie, liebe Knielinger, dem Bürgerverein die Anschriften der ehemaligen Knielinger bekanntzugeben, damit wir diese zum gegebenen Zeitpunkt über unser geplantes Festprogramm unterrichten können. Nachfolgend sind in einigen Punkten weitere Vorhaben, Gedanken und Wünsche zu unserem 1200jährigen Jubiläum kurz aufgezeichnet, zu denen Sie, liebe Knielinger, herzlich um

Ihre Mitarbeit gebeten werden:

1. Geplant ist eine erweiterte Neuauflage des Büchleins über Knielingen: 'Ein Beitrag zur Heimatgeschichte'.
2. Es wird um leihweise Überlassung von Material in Form von Schriftsachen, Urkunden und alten Fotos (oder Bildern) gebeten.
3. Die Durchführung eines Fotowettbewerbs unter dem Thema 'Schönes Knielingen' könnte Gegenstand einer kleinen Ausstellung sein, die mit Gemälden und Zeichnungen von Knielingen umrahmt sein kann.
4. Die Unterbreitung von Vorschlägen und Ideen zur Gestaltung des Jubiläumsjahres wird wertvolle Anregungen geben.
5. Die Überlassung von Unterlagenmaterial über bereits stattgefundene ähnliche Orts-Jubiläen ist wünschenswert.

Spender zur Finanzierung des unter Punkt 1 geplanten Buches könnten sich jetzt schon Gedanken machen, da bei einer entsprechenden Ausstattung und der verhältnismäßig kleinen Auflage die Kosten durch den Verkauf nicht abzudecken sind.

Selbstverständlich wird man von seiten des Bürgervereins bemüht sein, die entsprechenden behördlichen Stellen auch zur Mithilfe in jeder Hinsicht, d. h. zur ideellen und materiellen Unterstützung des Knielinger Ortsjubiläums, heranzuziehen. Wir sind überzeugt, daß sich die Stadtverwaltung bei ihrem ältesten Stadtteil im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten durchaus aufgeschlossen zeigen wird.

W. Kaiser



Dieter Pfaff

7500 Karlsruhe 21
Saarlandstraße 76
Telefon (0721) 55 17 09

Einkehr nach einem Spaziergang — im gemütlichen



Kalte und warme Küche

Familienfeiern
Betriebsfeste Im Ausschank:
Tagungen Moninger Biere

Schützenhaus

beim Verkehrsübungsplatz
am Willichgraben
Telefon 59 26 17

Schützenvereinigung Knielingen



POKALE · EHRENPREISE · URKUNDEN

Wandbilder-
Sonderanfertigungen

Fredi Bechtel

Graveurmeister/Graphik-Design

Karlsruhe-Daxlanden - Federbachstraße 10

Tel. 5754 13



Aluminium-, Kunststoff-, Magnet-
Beschilderungen
Gummi-, Stahl-, Messing-Stempel
Gravierungen aller Art
Folien-Top-Druck



Kreuz-Apotheke

Hildegard Fichter

Allopathie und Homöopathie

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 73
Telefon 55 15 42

Achtung!
Polstermöbel · Stilmöbel

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand wird für beste und einwandfreie Arbeit garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen — Gardinen und Teppichböden — Raumgestaltung.



Herbert Hock, Karlsruhe

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17
Karlsruhe-Knielingen, Trifelsstraße 12
Telefon 55 24 40

Wettbewerb zur Verbesserung und Begrünung von Innen- und Hinterhöfen 1983

Zum 7. Mal schreibt die Stadt Karlsruhe den Wettbewerb zur Verbesserung und Begrünung von Hinterhöfen aus.

Die Resonanz der letzten Jahre hat gezeigt, daß schon vielfach die Innen- und Hinterhöfe der dichtbebauten Stadtteile bewohnbar gemacht wurden und grüne Freiräume durch die Initiative von Eigentümern, Mietern oder Hausgemeinschaften entstanden sind. Doch längst noch nicht alle Höfe sind in diesen 6 Jahren vom Wettbewerb erfaßt worden. Oftmals wurde der Wert der Höfe als »Garten« der Innenstadt noch nicht anerkannt. Vielfach sind es vernachlässigte Abstellflächen für Mülltonnen, Gerümpel, Autos und kaum nutzbar. Dabei könnte durch einen wohnbar gemachten Hof die Wohnumwelt wesentlich verbessert, der Hof zu einem Freiraum für jung und alt gemacht werden. Um bewohnbare und umgestaltete Höfe, die mit einer geeigneten Bepflanzung versehen sind, zu honorieren und Anreize für die Verbesserung von Höfen zu geben, hat die Stadt Karlsruhe in diesem Jahr DM 90 000,— zur Verfügung gestellt. Je Hof können Preise bis zu DM 5 000,— vergeben werden. Zum 1. Mal in diesem Jahr wird zusätzlich von der Landesbausparkasse ein Preis in Höhe von DM 5 000,— gespendet.

Die Durchführung des Wettbewerbes liegt beim Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe. Die Entscheidung über die Preise und Preishöhen fällt eine Jury, die sich aus Vertretern des Gemeinderates, der Bürgervereine, der Mietervereinigung, des Haus- und Grundbesitzervereins sowie Fachleuten des Stadtplanungsamtes, des Bauordnungsamtes und des Gartenbauamtes zusammensetzt.

Anmeldungen können ab Anfang Mai bis zum 11. Juni 1983 erfolgen.

Eine Broschüre mit den Erläuterungen der

Wettbewerbsrichtlinien sowie vorgedruckte Anmeldepostkarten liegen ab Ostern an den Pforten aller Rathäuser, den Ortsverwaltungen, im Verkehrsverein und im Gartenbauamt, Zimmer 305, 3. Stock, aus.

Zur Anmeldung genügt jedoch auch eine normale Postkarte mit genauer Namens- und Adressenangabe des Eigentümers oder Mieters, der den Hof angelegt hat oder betreut.

Anmeldungen bitte an:

Städt. Gartenbauamt, Markgrafenstr. 14, 7500 Karlsruhe 1

Nicht nur der eigene Hof kann angemeldet werden, sondern alle Höfe, die wettbewerbswürdig erscheinen. Name und Adresse des Anmelders sowie Namen und Adresse des Hofbesitzers müssen jedoch in der Anmeldung genau angegeben sein.

Höfe, die bereits Preise erhalten haben, sind vom Wettbewerb für 5 Jahre ausgeschlossen.

Bedingung für die Zulassung zum Wettbewerb ist, daß die Hoffläche zwischen Gebäuden liegt und / oder von Mauern umschlossen, die gesamte Hoffläche oder zumindest ein Teil davon für alle Bewohner zugänglich und nutzbar ist. Die Höfe sollten Einrichtungen für Kinderspiel, mit Sitz- und Ruheplätzen sowie mit geeigneten Baum- und Strauchpflanzungen versehen sein. Auch gestaltete Höfe mit gewerblicher Nutzung und Blockinnenhöfe sind teilnahmeberechtigt.

Für Anregungen hat das Gartenbauamt einen »Kleinen Ratgeber zur Verbesserung und Begrünung von Innen- und Hinterhöfen« herausgegeben, der nach Ostern ebenfalls an den obengenannten Stellen kostenlos an Interessenten abgegeben wird. Für spezielle Schwierigkeiten steht das Gartenbauamt zur persönlichen kostenlosen Beratung zur Verfügung.

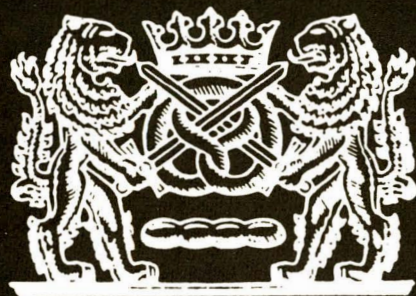
Telefon 1 33 29 71

MASSAGE - PRAXIS

Bärbel Feldbaum

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 1
Telefon 55 15 45

**Massagen
Bindegewebsmassagen
Heißluft — Fango
Unterwassermassage
Bewegungsübungen
Extensionsbehandlung
Eispackung
Elektro-Therapie**



Bäckerei — Lebensmittel

Horst Henne

BÄCKEREI — LEBENSMITTEL

Dieter Velz

BÄCKEREI — KONDITOREI

Ludwig Ziegler

Nachrichten aus der Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes

Vom Bürgerverein über die Taufe gehalten:



Dankesworte des Kreisverbandsvorsitzenden, Ersten Bürgermeister Walther Wäldele, an Stadträtin Irmtraut Kaiser (rechts daneben), links Emil Vögele, Vorsitzender der Naturfreunde, ihm gegenüber Martha Hoffmann, DRK-Zugführerin und Reinhold Crocoll als Vertreter der Knielinger Vereine

Rotes Kreuz Knielingen gründete Eigenständige Bereitschaft

In Anwesenheit der Knielinger Vereinsvorsitzenden gründete DRK-Kreisverbandsvorsitzender, Erster Bürgermeister Walther Wäldele jüngst im Knielinger Begegnungszentrum mit rund 25 Helferinnen und Helfer des bisherigen Rotkreuzzuges Knielingen eine selbständige Bereitschaft. Martha Hofmann wurde zur (Interims-) Bereitschaftsführerin ernannt. Pate dieser »Geburt« war der Knielinger Bürgerverein mit Stadträtin Irmtraud Kaiser an der Spitze. In der »Patenrede« unterstrich die Stadträtin das hervorragende Verhältnis der Knielinger Rotkreuz-Kameradinnen und -Kameraden zu allen anderen örtlichen Vereinen, das sich insbesondere in den letzten Jahren gefestigt habe. Als eine Geste besonderer Verbundenheit habe der Bürgerverein dem Roten Kreuz im Knielinger Begegnungszentrum kostenlos entsprechende Räume für Dienstabende zur Verfügung gestellt. Außerdem wurde dem (Rotkreuz-) »Patenkind« zur Auffrischung der Sanitätsausrüstung schon zweimal finanziell unter die Arme gegriffen, ein Ausdruck des Dankes für ständige Präsenz, besonders bei den letzten Straßenfesten.

Der Vorsitzende des DRK-Kreisverbandes, Er-

ster Bürgermeister Walther Wäldele wies in seiner »Gründungsrede« darauf hin, daß die jetzige DRK-Bereitschaft Knielingen bereits einen »Vorläufer« hatte: die freiwillige Sanitätskolonne Knielingen aus dem Jahre 1905, deren Existenz jedoch den Ereignissen des Ersten Weltkrieges zum Opfer fiel.

Wäldele dankte der Vorsitzenden des Bürgervereins, Stadträtin Irmtraud Kaiser, daß sie und ihre Vorstandskollegen spontan bereit waren, die Patenschaft der neuen Rotkreuz-Gliederung in Knielingen zu übernehmen. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck, daß diese neue Rotkreuz-Gemeinschaft schon bald ein anerkanntes Glied im Leben der Knielinger Vereine sein möge. Zu entsprechenden »Taten« verpflichtet sich Martha Hofmann mit ihren Rotkreuz-Helferinnen und -Helfern. Sie richtete herzliche Worte des Dankes an die Vertreter des Bürgervereins für die zahlreichen Glückwünsche und die ihr zuteil gewordene Starthilfe.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Mitglieder des Musikvereins Knielingen, u. a. mit dem ersten Satz aus dem Klarinetten-Trio in D-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart, die damit eine Kostprobe ihres virtuoseren Könnens gaben.

DRK — Bereitschaft Knielingen

Liebe Kniellinger Vereine,

ich möchte mich, auch im Namen meiner Kameradinnen und Kameraden, ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und die willkommene Starthilfe zur Gründung der DRK-Bereitschaft Knielingen bedanken.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Martha Hofmann

Drogerie — Lebensmittel — Weine
Obst — Spirituosen — Süßwaren



E P P

Inh. Heinz Daum

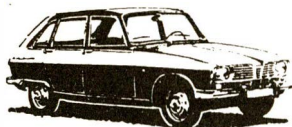
7500 Karlsruhe-Knielingen,
Saarlandstr. 80
Telefon 55 75 05



Textil-Nopper

Mode Nopper — das Fachgeschäft am Platz

Karlsruhe-Knielingen, Saarlandstraße 79



Hans Pfirmann
Kraftfahrzeugmeister

Kraftfahrzeugreparaturen · Reifendienst



Karlsruhe, Saarlandstraße 195
Telefon 55 29 44

Gasthaus ›Blume‹

Untere Straße 27 — Telefon 59 07 42

Bekannt für gute Speisen und Getränke — Dienstag Ruhetag.
Samstags, Sonntags und Feiertags ab 10 Uhr geöffnet.

Du brauchst kein Arzt und keine Apotheke,
stehst Du bei Hilde und Gina an der Theke.
Ein freundliches Lächeln und 1 Gläschen Wein,
laden Dich zum ›Fröhlichsein‹ sein.

Wochentags (außer Dienstag) von 15.30 bis 1.00 Uhr geöffnet!



Viktor-von-Scheffel-Schule Karlsruhe-Kniellingen

Schulfest am 25. Juni 1983

Das Gebäude der Viktor-von-Scheffel-Schule ist im Jahre 1913 fertiggestellt und eingeweiht worden. Wir wollen dieses 70jährige Jubiläum in unser diesjähriges Schulfest, das am 25. 6. 1983 stattfindet, einbeziehen.

Die Bevölkerung ist dazu sehr herzlich eingeladen. Durch Spiele, Ausstellungen und Vorführungen wollen die Schüler einen Einblick in ihren Alltag vermitteln.

Außerdem ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Belegte Brötchen, Kuchen, Getränke al-

ler Art sowie ein Eintopfgericht werden angeboten.

Das Fest dauert von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Wir wären dankbar, wenn uns aus der Bevölkerung zu einer Ausstellung über Alt-Kniellingen und den Werdegang der Schule alte Fotos, Bücher, Hefte, Erinnerungsstücke usw. leihweise zur Verfügung gestellt werden könnten. (Abzugeben — recht bald — im Sekretariat der Schule)

Die Schulleitung
Henn

fernseh buser

HIFI · VIDEO · TV · MEISTERBETRIEB

— Jetzt auch Video-Film-Verleih —

Verkauf: Bärenweg 35 · Werkstatt: Kirchfeldstraße 72

7500 Karlsruhe-Neureut · Telefon 70 57 18

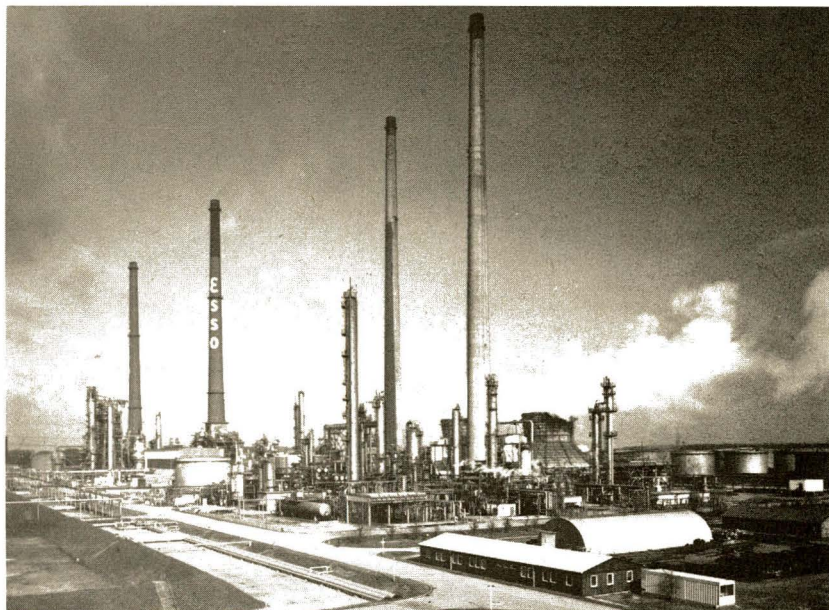
U M Z Ü G E

Möbel-, Flügel- und
Klaviertransporte — Lagerungen

ROLF MAYER

7500 KARLSRUHE 21
Östliche Rheinbrückenstraße 31
Telefon 59 23 12

Seit über 20 Jahren in guter Nachbarschaft



ESSO und Karlsruhe – seit über 20 Jahren leben wir zusammen. Heute sind mehr als 400 Mitarbeiter in unserer Raffinerie beschäftigt.

Von den bisherigen Investitionen – insgesamt 580 Millionen DM – haben wir 20 % für Sicherheit und Umweltschutz ausgegeben. Denn wir wollen auch weiterhin gute Nachbarn bleiben.



ESSO Raffinerie
Karlsruhe

Zucht- und Rennverein mit neuer Vorstandschaft

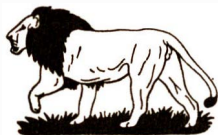
Gut besucht war das Gasthaus ›Zur Rose‹ am Freitag, 18. Februar 1983, als Rainer Lämmle die Jahreshauptversammlung des Zucht- und Rennvereins Knielingen eröffnete. In seinem Jahresbericht stellte der bisherige Vorsitzende fest, daß sowohl die Traber als auch die Galopper im abgelaufenen Rennjahr so manchen unerwarteten Erfolg erreicht hätten. Weiter betonte Lämmle, daß die drei Renntage in Knielingen mit je 9 Rennen sportlich sehr fair verlaufen seien und ohne größere Unfälle an Mensch und Tier vorbeigingen. Dies sei aber nur durch den beispielhaften Einsatz freiwilliger Helfer und die Großzügigkeit von Spendern möglich gewesen. Ihnen und seiner ehemaligen Crew galt der abschließende Dank des scheidenden Vorsitzenden, der seinen Rücktritt bekannt gab.

Nach dem Kassenbericht und der Entlastung der alten Vorstandschaft erfolgten die Neuwahlen. Durch einstimmigen Beschluß der Versammlung wurde Helmut Grobs zum ersten, Günther Henne zum zweiten Vorsitzen-

den gewählt. Das Amt des Kassiers und Schriftführers wurde wieder – wie bisher – mit Roland Vollmer und Wolfgang Richter besetzt. Als Beisitzer fungieren Dr. G. Dittus, Hermann Ruf, Walter Rupp, Werner Weinbrecht und Rudi Siegel.

Helmut Grobs bedankte sich in seiner Einführungsrede für das entgegengebrachte Vertrauen und hob hervor, daß man nur gemeinsam alle Vereinsprobleme lösen könne. Mit dem 10. 4., 3. 7. und 21. 8. 1983 GAB ER AUCH DIE NEUEN Renntermine in Knielingen bekannt. Ebenso wies er darauf hin, daß eine Halle geplant sei, in der am Renntage auswärtige Pferde untergebracht werden können und die über die Wintermonate als Trainingshalle (Reithalle) Verwendung findet. Nochmals appellierte er an die Mitglieder, mitzuhelfen, um ein gutes Gelingen der Renntage zu erreichen. Insgesamt gesehen verlief die Jahreshauptversammlung des ZRV harmonisch.

W. Richter
Schriftführer



Gasthaus ›Zum Löwen‹

Inh. Fam. W. Berger

7500 Karlsruhe-Knielingen
Neufeldstraße 35, Telefon 55 82 94

Durchgehend warme gut bürgerliche Küche bis 23.00 Uhr.
Tagesessen Montag bis Freitag.
Mittwoch Ruhetag
Gepflegte Getränke, ausgesuchte Weine, Pils vom Faß, Eichbaum Biere.
Saal für kleinere Festlichkeiten für ca. 20 Personen.



Bei einem Sterbefall wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das Bestattungsinstitut Ihrer Nachbarschaft

PAUL VOGEL Nachf.

Telefon 7 12 30

7500 Karlsruhe, Straßburger Straße / Ecke Bonner Straße

Wir kommen jederzeit zur Aufnahme ins Trauerhaus, auch an Sonn- und Feiertagen.
Särge in allen Preislagen, Überführungen von und nach auswärts.
Erledigung aller Behördengänge, Versicherungen etc.

SCHUH-SHOP

Saarlandstraße 74, Telefon 55 35 23
 Filiale: Daxlanden, Federbachstr. 15, Tel. 57 62 15
Inh. Helmut Waidmann

Qualitätsschuhe direkt aus der deutschen Schuhmetropole Pirmasens/Pfalz.
Preiswerte und große Auswahl für die ganze Familie

FAHRSCHULE

Reinhold Ritter

**Knielingen, Saarlandstr. 67
 Karlsruhe, Goethestr. 1**

Telefon 84 14 03

Fahrlehrer und Kraftfahrzeug-Meister
 Ausbildung: LKW, Bus, PKW, Krad

Unterricht: Montag und Donnerstag von 19 — 21 Uhr
 Unterricht: Dienstag und Mittwoch von 19 — 21 Uhr



Speisegaststätte ›ROSE‹

Karlsruhe-Knielingen
 Neufeldstr. 29 ● Telefon 55 25 82

Inh.: Dieter und Evi Hildenbrand



Ganz besonders weisen wir auf unsere Balkanspezialitäten hin.
 Täglich preiswerter Mittagstisch.



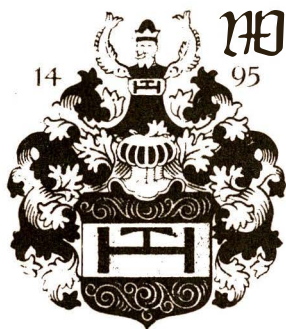
Motor-Sport-Club Karlsruhe-Knielingen E. V.

Liebe Knielinger!

Die Oldtimer kommen wieder! Am 11. Juni 1983 veranstalten wir zum dritten Mal in Knielingen eine internationale Veteranenrallye, zu der wir wieder zahlreiche Teilnehmer aus dem In- und Ausland erwarten. Von den Anfängen der Motorisierung um die Jahrhundertwende bis zu den auch heute noch vielen bekannten Fahrzeugen der frühen fünfziger Jahre werden über 150 Zwei-, Drei- und Vierradfahrzeuge auf dem Knielinger Festplatz zu bewundern

und im Laufe des Tages auf der Fahrt durch Knielingen zu sehen sein.

Am Sonntag, 12. Juni 1983 veranstalten wir dann vor unserem Fahrzeughaus in der Unteren Straße (ehem. Knielinger Feuerwehrhaus) eine Motorrad-Veteranen-Schau aus unseren eigenen Beständen. Hierbei zeigen wir über 25 hervorragend restaurierte und heute noch fahrbereite Motorräder, angefangen mit einer ADLER von 1903 bis zur NSU- Max von 1955. Also bitte vormerken: 11. und 12. Juni 1983 Oldtimerwochenende in Knielingen.



Weingut Willi und Otto Stachel

— **Qualitäts- und Prädikatsweine** —

Maikammer, Südliche Weinstraße
Bahnhofstraße 18

Verkaufsstelle:

Wolfgang Marschall

Annweiler Straße 6, Telefon 59 13 14
7500 Karlsruhe-Knielingen

BESTATTUNGEN

Walter Erb

Philippstraße 19

Telefon (Tag und Nacht)

55 14 54

Große Auswahl an Särgen, Urnen und Trauerwäsche in allen Preislagen.

Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge.

Bestattungen in allen Stadtteilen sowie Vororten.

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Bestattungsvorsorgeverträge.

Wir stehen Ihnen Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen, mit sachkundiger Beratung in allen Bestattungsfragen zur Seite. Jederzeit Aufnahme im Trauerhaus.

Eigene klimatisierte Aufbahrungsräume.

Auf Wunsch sind Trauerfeiern und Aufbahrungen zu jeder Zeit in unserer hauseigenen Kapelle möglich.

Energie sparen durch Energieberatung

Bevor Sie bauen oder modernisieren,
empfehlen wir Ihnen ein Gespräch mit
unseren Energieberatern; insbesondere wenn
Sie Fragen zur Raumheizung oder
Warmwasserbereitung haben.

Wir haben große Erfahrungen im sparsamen und
wirtschaftlichen Einsatz von umweltfreundlichen Energien,
denn heute schon wird **jede zweite Wohnung**
in Karlsruhe mit

**ERDGAS,
FERNWÄRME
oder STROM**

beheizt.

Unsere Energieberater erreichen Sie unter der Telefon-
Durchwahl 59 66 51 64.



... stets mit Ihnen verbunden

Fernwärme und Erdgas heizen fast die Hälfte aller Wohnungen

Karlsruhe baut Versorgungsnetz mit umweltfreundlichen Heizungsenergien weiter aus.

Fernwärme und Erdgas als umweltfreundliche Heizungsenergien befinden sich in Karlsruhe weiter auf dem Vormarsch. Heute werden im Stadtgebiet bereits 47 000 Wohnungen – das sind 5,6 Prozent mehr als im Vorjahr – mit Erdgas und 9 000 mit Fernwärme beheizt. Bei dieser Energieart macht die prozentuale Zunahme sogar über 15 Prozent aus. Der Anschlußwert-Zuwachs bei der Fernwärme betrug im Zeitraum von Ende 1979 bis Ende 1982 3,6 Prozent. Elektroheizungen, die ihren Strombedarf aus dem Nachtspeichernetz decken, stehen demgegenüber nur in 2 300 Wohnungen. Immerhin: Nahezu die Hälfte aller Karlsruher Haushalte bezieht ihren Wärmebedarf heute aus leitungsgebundenen Energien, deren Vorteile vor allem im Hinblick auf den Umweltschutz sich eindeutig erwiesen haben.

Die Stadtwerke Karlsruhe wollen diese Entwicklung weiter vorantreiben. Sie setzen in ihrem Versorgungskonzept für die Zukunft neben dem Erdgas vor allem auf die Fernwärme. Sowohl die Anlagen zur Wärmeerzeugung als auch die Leitungssysteme werden zur Zeit mit erheblichen Investitionen ausgebaut.

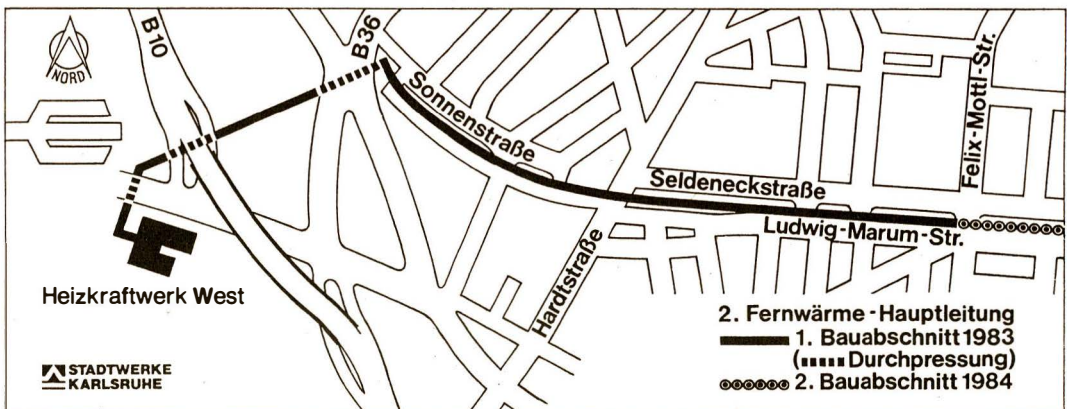
Die Voraussetzungen für die Versorgung mit Fernwärme wurden bereits zu Beginn der sechziger Jahre durch den Umbau des damaligen städtischen Elektrizitätswerkes im Westen der Stadt zum Heizkraftwerk geschaffen. Eine zukunftsorientierte Lösung, die neben elektrischer Energie auch Wärme erzeugte. Dieses Werk wird zur Zeit weiter ausgebaut und bekommt einen dritten Heizkraftblock. Mit dem gleichen Ziel, Fernwärme als Produkt der Kraft-Wärme-Koppelung energiesparend zur

Verfügung zu stellen, wurde auch das Heizwerk in dem nach dem Krieg entstandenen neuen Karlsruher Stadtteil Waldstadt zum Heizkraftwerk umgerüstet. In den Heiz- und Heizkraftwerken wird überwiegend Kohle als Brennstoff verwendet. Die Fernwärmeerzeugungsanlagen der Karlsruher Stadtwerke haben derzeit eine Gesamtkapazität von 369 Megawatt.

Fernwärme benötigt zwar ein kostenintensives Verteilungssystem. Sie ist jedoch umweltfreundlich und in Bereichen hoher Wärmebedarfsdichte durchaus wirtschaftlich. Wenn erst einmal die zweite Fernwärme-Hauptleitung vom Heizkraftwerk im Karlsruher Westen zur Innenstadt liegt – Planungsziel ist 1985 – wird sich die Transportkapazität des Heizwasser-Fernwärmenetzes um rund 70 Prozent steigern.

Mit den Verlegungsarbeiten für das noch in diesem Jahr vorgesehene ca. 1 800 m lange Teilstück der 2. Fernwärme-Hauptleitung vom HKW-West bis zur Felix-Mottl-Straße wurde in diesen Tagen begonnen. Da die Leitung ein Nebengleis am Heizkraftwerk und das Hauptgleis der Bundesbahn nach Maxau sowie den Straßenbahngleiskörper an der Straßengabelung Rhein-/Stark-/Neureuter Straße kreuzt, müssen die Rohre an diesen Stellen im Durchpressungsverfahren, d. h. mit unterirdischem Rohrvortrieb verlegt werden, um den Verkehr nicht über längere Zeit zu behindern.

Wie aus der nachstehenden Skizze ersichtlich, verläuft die Leitungstrasse weitgehend im Grünstreifen durch die Sonnen- und Seldeneckstraße bis zu ihrem diesjährigen Endpunkt an der Felix-Mottl-Straße. Dieser Leitungsabschnitt wird in einem Betonkanal verlegt und wird umfangreiche Tiefbau- und Montagearbeiten erfordern.



Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis in den Spätherbst dieses Jahres andauern. Die Stadtwerke bitten daher die Verkehrsteilnehmer und Anwohner im Bereich dieser Großbaustelle um Verständnis für die Erschwernisse, die während der Bauzeit auftreten können. Ein weiterer wichtiger Leitungsstrang im Versorgungssystem der Stadt ist dem Energieträger Erdgas vorbehalten, das immer mehr gefragt wird. Aufschlußreich ist in diesem Zusammenhang, daß in Karlsruhe die in den Jahren von 1970 bis 1972 durchgeführte Umstellung von Raffinerie- auf Erdgas den Heizgasverbrauch beachtlich — im Zeitraum von drei Jahren um 27 Prozent — ansteigen ließ. Hand in Hand damit ging ein umfassendes Rohrnetz-Sanierungsprogramm, das sich mehr als ausgezahlt hat: Auf den einwandfreien Zustand des Gasrohrnetzes können sich die Stadtwerke und ihre Kunden verlassen.



Die Naturfreunde laden zum Besuch
ihres Vereinsheimes

„Albhäusle“

am westlichen Ortsausgang
freundlichst ein.



Geöffnet: Mittwochnachmittags,
Freitagabends sowie
an Sonn- und Feiertagen
Telefon 55 41 23

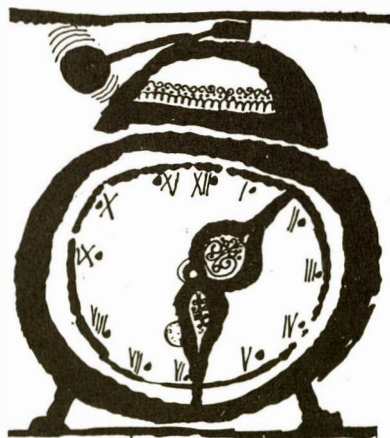
Peter Trebbau

**Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Bruchweg 34, Telefon 55 63 77

Wecken Sie Ihr Haar aus dem Winterschlaf.

Bei uns warten
»Frühlingsfrisuren« auf Sie!



Privat: Reinmuthstraße 29, Telefon 55 29 84

Terminvorschau für 1983

29. 4. - 2. 5. 83	Trucker — Treff	Festplatz	Country-Club
28. - 30. 5. 83	Fischerfest	Kiesgrube	Sportfischerverein
	60jähriges Jubiläum		
12. 5. 83	Waldfest	Ackerheck	Eintracht
15. 5. 83	Frühlingsfest		Obst- u. Gartenbauverein
10. - 12. 6. 83	35jähriges Frauenchor-jubiläum	Sängerhalle	Sängervereinigung
11. - 12. 6. 83	Veteranenrennen		Motorsportclub
26. - 3. 7. 83	Pferderennen	Rennplatz	Zucht- u. Rennverein
16. - 18. 7. 83	3. Bezirksmusikfest	Festplatz	Musikverein
16. 7. 83	25jähriges Albhäusle	Albhäusle	Naturfreunde
23. - 24. 7. 83	Jungtierschau m. Gartenfest	Hasenranch	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein
21. 8. 83	Pferderennen	Rennplatz	Zucht- u. Rennverein
4. 9. 83	Bergfest	Holzbiere-Buckel	S P D
10. - 11. 9. 83	Schützenfest	Vereinsanlage	Schützenvereinigung
18. 9. 83	Geschicklichkeitsfahren	Verkehrsübungspl.	Motorsportclub
25. 9. 83	Herbstfest	Vereinsanlage	Obst- u. Gartenbauverein
9. 10. 83	Handharmonika-Konzert		Handharmonikaclub
15. 10. 83	Kirchweihtanz	Sängerhalle	Sängervereinigung
22. u. 23. 10. 83	Hallensportfest	Turnverein	Turnhalle Eggensteiner Str.
30. 10. 83	Orgeleinweihung	Ev. Kirche	Ev. Kirche
5. - 6. 11. 83	Ausstellung d. Vogelfreunde	Hasenranch	Verein d. Vogelfreunde
19. - 20. 11. 83	Geflügelausstellung	Hasenranch	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein
27. 11. 83	Basar	Ev. Kirche	Ev. Kirche
3. 12. 83	Weihnachtsfeier	Sängerhalle	GV Eintracht
4. 12. 83	Weihnachtsfeier f. Kinder	Sängerhalle	GV Eintracht
10. 12. 83	Weihnachtsfeier	Sängerhalle	Musikverein
11. 12. 83	Weihnachtsfeier	Sängerhalle	B V K
17. 12. 83	Weihnachtsfeier	Sängerhalle	Sängervereinigung
18. 12. 83	Weihnachtsfeier	Turnhalle	Turnverein

Vorschau auf 1984

April	60jähriges Jubiläum	Renn- und Zuchtverein
Juni	50jähriges Jubiläum	Handharmonikaclub
August	25jähriges Jubiläum	Polizeihundeclub
Juni	23. - 24. 6. 84 Straßenfest	

**Stahlbau
Metallbau
Blechverarbeitung
Teleskop-Tribünen**

Stahlbau SCHENK KG

7500 Karlsruhe-Knielingen • Jakob-Dörr-Str.9 • Telefon 55 14 51



Birken-Stadion

Liebe Freunde — Liebe Mitbürger von Knielingen und Umgebung

Als neuer Gastwirt der Gaststätte des Turnvereins Knielingen, in der Litzelaustraße 27, möchte ich mich bei Ihnen vorstellen.

Ich heiße **K o s t a s**, bin Pächter der erwähnten Gaststätte und serviere Ihnen täglich schmackhafte Gerichte aus Deutscher Küche und pikante Leckereien aus meiner griechischen Heimat.

Große Auswahl an Deutschen und Griechischen Weinen sowie Ouzo, Retsina und Bier vom Faß aus der Brauerei »Moninger«.

Als Chef des Hauses sage ich Ihnen in bezug auf Qualität, Quantität und Service das Bestmögliche zu.

Ihre Vorausbestellung mit Ihren speziellen Wünschen nehme ich gerne entgegen.

Räumlichkeiten für größere und kleinere Familienfeiern stehen Ihnen zur Verfügung.



Öffnungszeiten:

von 11.00 bis 1.00 Uhr — durchgehend warme Küche.

An Sonn- und Feiertagen ab 9.00 Uhr Frühschoppen.

Am Wochenende bei schönem Wetter großes Grillfest.

Kommen Sie zu uns. Machen Sie einen Versuch.

Auf Ihren Besuch freuen sich

**Kostas Vlahos
mit Familie**





Melzer

Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstraße 28
Telefon 55 66 76

*Sie werden
viel Freude
haben*

an einer Coloration
mit Haarfarben
des Welthauses
L'ORÉAL de Paris

Für die sonnigen Tage

finden Sie bei uns aktuelle

Damen- und Herrenmoden

Bekleidungshaus Weis

Reinmuthstraße 12, Knielingen, 55 00 20

Schauen Sie unverbindlich herein + probieren Sie!



AUTOVERMIETUNG GmbH
PKW + LKW

Honsellstraße 1b
7500 Karlsruhe 21

- * **Unfallservice**
- * **Lkw für Lastenbeförderung und Umzüge**
- * **Wochenendspezial-Tarife**

Telefon (0721) 55 80 41 / 42

Lameyplatz — ganz in Ihrer Nähe.



Rufen Sie uns direkt an.

Wir stehen rund um die Uhr zu Ihren Diensten.

Spezialisten beraten Sie



Einen Maß-Anzug läßt man sich beim Schneider anpassen — eine Einbauküche beim Spezialisten!

Es gibt über 400 Küchenmöbel-Hersteller allein in Deutschland. Hinzu kommt eine Vielzahl an entsprechenden Einbaugeräten. So angenehm eine derartige Auswahl ist, so problematisch ist es aber auch, die richtige Wahl zu treffen.

Bauen Sie deshalb auf Sicherheit: Wir führen die »Test-Sieger«, wie **Alno, Leicht, Siematic, Poggenpohl** u. a.

Die optimale Beratung durch unsere bestens geschulten Fachleute garantiert Ihnen den größten Gegenwert für Ihr gutes Geld. Lassen Sie sich nicht von »großen Sprüchen«, »Lockvogel-Angeboten« und Rabatten auf »Mondpreise« ködern, sondern überzeugen Sie sich in unserer wunderschönen Küchen-Ausstellung mit rund zwanzig (20 !!) komplett und wohnfertig aufgebauten Musterküchen von unserer Leistungsfähigkeit.

Schnell zugreifen — Mehrere Musterküchen

Führend in der Auswahl.

EISEN-KÖNIG

Saarlandstraße 93, 7500 Karlsruhe-Knielingen, Telefon (07 21) 59 40 01

Eisenwaren, Werkzeuge, Sanitär- und Heizungsbedarf

Einbauküchen, Haushaltswaren, Glas und Porzellan

Die Einkaufsquelle für alle, die für hochwertige Qualitäten wenig zahlen möchten!

Raumgestaltung WENZEL

Maximiliansau, Im Woog 7, Telefon (07271) 4 10 95

Zirka 100 Tapetenmuster
immer am Lager

Tapeten — Teppichboden
PVC-Beläge

Unser Service:

Fachgerechte Verarbeitung von Teppichböden.
Lieferung frei Haus.
Beratung durch freundliche Fachberater.

Öffnungszeiten:

Montag — Freitag
8.00 — 12.30 u. 14.30 — 18.30 Uhr
Samstag 8.00 — 13.00 Uhr.



MUSTANG



*Wir haben
die Jeans,
die Ihnen
passen!*

Die neuen T-Shirts sind da!



Bekleidungshaus Weis
Knielingen
Reinmuthstraße 12
Telefon 55 00 20

**Bestattungsinstitut
der Stadt Karlsruhe**

Haid-und-Neu-Straße 39 (b. Hauptfriedhof)
und Rathaus Durlach



Tel. Tag u. Nacht (Rathauszentrale) **13 31**
Montag – Freitag 8 – 17 Uhr direkt: **1 33 25 08**
oder: **1 33 25 18**

Bei einem Sterbefall erledigen wir für Sie alles.
Dienstbereit auch nachts, sonn- und feiertags.



Jürgen Russy
Heizungstechnik

7500 Karlsruhe-Knielingen
Rheinbergstr. 35, Tel. 55 77 99

Coupon

Name: _____
Straße: _____
Plz/Wohnort: _____
Alter: _____
Schule/Beruf: _____
Hier ankreuzen
☐ Ich möchte ihn haben.

Wenn Sie sich bald
um eine Stelle bewerben,
billiger reisen wollen,
noch nicht alles übers Auto
wissen – dann kommt unser
Start-Service gerade recht.
Denn er informiert Sie über alles
Wissenswerte bei Geld-, Berufs-
und Freizeitfragen.
Er hilft Ihnen, die Probleme zu
lösen, die Ihnen beim Start in den

Berufsanfänger:
**Fragen Sie
nach unserem
Start-Service.**



Beruf auf Schritt
und Tritt begegnen.

Sichern Sie sich den Start-
Service.

Füllen Sie den Coupon aus,
schicken Sie ihn per Post oder
geben Sie ihn bei uns ab.

wenn's um Geld geht **Sparkasse Karlsruhe**



Häberer

ROLLADEN- UND JALOUSIEBAU GMBH

Wir stellen Ihnen unser neuestes Liefer- und Einbauprogramm vor:

- * Kunststoff-Rolladen
Aluminium-Rolladen
Holz-Rolladen
- * **Aluminium-Fenster**
Holz-Fenster
Kunststoff-Fenster } mit Isolierverglasung
 mit **Phonstopp-Glas**
 mit Wärme-Isolierung
- * **Aluminium-Außenfensterbänke**
Duopal-Innenfensterbänke
- * **Klappladen** } aus Holz
 aus Kunststoff
 aus Aluminium
- * **Sonnenschutzanlagen:**
Markisen — Jalousien — Rollos etc.

Reparaturen werden schnellstens ausgeführt!

Beratung

Verkauf

Montage

Häberer

Rolladen- und Jalousiebau GmbH

Gustav-Schönleber-Str. 15 · Tel. 59 04 33 · 7500 Karlsruhe 21

..... auf geht's
zum Fassaden-Frühling!



AQUADUR® denn mit dem Aquadur-System
erreichen Sie eine dauerhafte
Sanierung und die Garantie
besten Handwerksarbeit!

Es gibt nichts Besseres!

Eichsteller, Bernd Tel. 553016

Maler Gros Tel. 553200

Knobloch, Erich Tel. 554072

Meinzer, Herbert Tel. 552882

Leitz Tel. 558155



Haus- und Grundbesitzerverein Karlsruhe E.V.

(über 6000 Mitglieder)

Mitgliedschaft auch für Wohnungseigentümer

Beratungsstunden: Mo, Di, Do 14.00 – 16.30 Uhr

Eigene Mietvertrags- und andere wichtige Formulare –

Mietpreisauskünfte –

Monatsbeitrag zwischen DM 6, – und 8, – (einschl. mtl. Zustellung der Vereinszeitung)

Aufnahmegebühr DM 30, –

Interessenten fordern Beitrittsunterlagen bei der
Geschäftsstelle Lessingstraße 10 an.

Telefon 84 83 13

Hans Kaminski und Horst Dornauf

Sanitäre Installationen · Gasheizungen

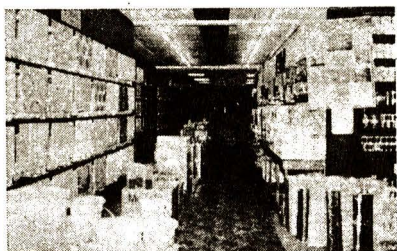


7500 Karlsruhe 21 ● Östl. Rheinbrückenstr. 20

Telefon (0721) 59 33 25

Werkstätte: 7500 Karlsruhe 1, Goethestraße 30

FARBEN - KÖNIG



Wir bieten Großauswahl in
Farben · Tapeten · Gardinen
Teppichböden

Abt. Malerbetrieb

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche, Gerüstbau

FARBEN - KÖNIG

7500 Karlsruhe, Rheinstraße 75, Telefon 55 33 83

Gute Wünsche sind zuwenig.

Die Zukunft muß man aktiv anpacken – auch mit den richtigen Versicherungen. Wir bieten sie: die attraktiven Möglichkeiten der Lebensversicherung, Unfall- und Haftpflichtversicherungen, Schutz für Haus und Hausrat, Rundum-Sicherheit speziell für Autofahrer. Rufen Sie einfach mal an.



Alte LEIPZIGER
VERSICHERUNGEN

Seit 1935 Partner in allen Versicherungsfragen

General-Agentur

Eduard Fink

Lassallestraße 5

7500 Karlsruhe 21 - Knielingen

Telefon (0721) 59 00 61

Manfred Distler

Heizungsbau GmbH

**Wärme — Klima —
Lüftungstechnik,
Öl- und Gasfeuerung**

**7500 Karlsruhe 21
Saarlandstraße 85—89
Telefon 59 03 41**

- **Verkehrs-Wertzeichen**
- **Zeitschriften — Papierwaren**
- **Tabakwaren — Spielwaren**

WILLI HEIM

7500 Karlsruhe-Knielingen

Saarlandstraße 72 — Telefon 59 16 62

Über **35 DAHRE**

Uhren Keller



Leuchter, Schalen, Vasen usw.

**Für jeden Anlaß
das richtige Geschenk in großer Auswahl.**

Neu eingetroffen wieder unser
Zinnteller mit Kniellinger Motiv.
alles in Ihrem

Eigene Service-Station für Quartz-Uhren

Batteriewechsel und Reparatur.

Medizinische Ohrhinge stecken mit Ohrhinge ab 10,-



Fachgeschäft für ZentRa-Uhren

Auf Ihren Besuch freut sich immer
Ihr Juwelier und Zeitmeßtechniker

Uhren Keller

Knielingen, Telefon 55 30 46

FAHRRADHANDLUNG

Wilhelm König



7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 38 • Tel. 55 20 54

PARKETTGESCHÄFT

Hans Hämer

Verlegen, maschinelles Schleifen und
Versiegeln sämtlicher Holzfußböden



7500 Karlsruhe 21
Litzelastraße 20
Telefon 55 55 97



Jung's Spezialitäten Restaurant im Hotel ›Fässle‹ Inh.: Horst Jung

7500 Karlsruhe-Mühlburg, Lameystr. 12, Tel. (0721) 55 44 33

Ruhige zentrale Lage — 40 Betten — Großer Parkplatz — 13 Doppel- und 14 Einzelzimmer, auf Wunsch mit Fernseher und Kühlschrank. **Fast alle Zimmer mit Dusche.**

Unsere Spezialitäten: ›Hausgemachte Elsässer Schnecken‹.

Ausgezeichnet mit dem Ehrenpreis beim 1. Wettbewerb um die ›Goldene Schnecke‹.
Lamm-Kotelett ›Provencale‹ — Weine der Winzergenossenschaft Cleebourg (Elsaß).

Ab 17.00 Uhr geöffnet — Samstag und Sonntag Ruhetag!

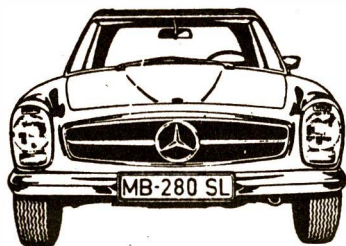
elektro



Ausführung sämtl. Elektro-Inst.-Arbeiten, Neuanlagen und Renovierungen
— Reparaturen — Antennenbau —
Nachtspeicherheizung

Technischer Kundendienst von:
PROGRESS-Elektro-Geräte

7500 Karlsruhe 21
Östl. Rheinbrückenstraße 23
Telefon (0721) 55 84 46
6729 Neuburg
Dammstraße 20
Telefon (07273) 24 14



Auto Bär + Pieck Gebrauchtwagen

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 79
Telefon 55 73 85

Privat:
Telefon (07247) 63 84
7515 Linkenheim
Friedenstraße 12b/5

Schuhhaus Ingrid

INH. INGRID RAUSCHER

KARLSRUHE 21

Telefon 59 47 12



SAARLANDSTR./ECKE NEUFELDSTR

Modische
Flechtsandalette

89,90

Verstellbare
Sandalette

59,90

Weiches Fußbett und
weiche Laufsohle

69,90



Östliche Rheinbrückenstr. 16
Wolfgang Tel. 0721 / 55 31 09

7500 Karlsruhe. 21

*Gas-Wasser-Installation
Sanitär-Technik
Bautechnerei*

Verkauf sämtlicher sanitärer Einrichtungen
sowie Badegarnituren, Wanneneinlagen,
Duschkabinen, Fußmatten etc.

Erholungsarmut In Knielingen

Erholungsraum in unser'm Ort
ist merklich eingengt.
Geschäfte hier, Fabriken dort
haben sich zgedrängt.
Das Feld, der Wald war früher weit,
doch beide sind heut klein
und mancher sucht Erholungsfreud
zu Haus im eig'nen Heim.
Gesang, Musik in einem Bund
ist auch bei uns beliebt
und ist zugleich Erholungsgrund,
weil er Befreiung gibt.
Den Hobbygärtnern ist gebracht
Ausgleich im Burgauraum.
Der Gartenpflege sei gedacht
dort beim Kastanienbaum.
Manche Vereine hier im Ort,
die ihrem Hobby frönt,
bezeichnet man im Grund als Sport,
den man Erholung nennt.
Der Willich und das Kirchaufeld,
die Ackerheck der Grund.
Erhaltung dieser kleinen Welt
ist ein Gebot der Stund.
Kein Fleckchen hier kommt ihnen gleich
die so beliebt wie diese.
Es sind im ganzen Feldbereich
die letzten Paradiese.

Oskar Hauer

Hosen-Center

Saarlandstraße 92, 7500 Karlsruhe-Knielingen

Mode, mit der Sie sich sehen lassen können.

Wir führen für Sie eine Frühjahr-/Sommer-Kollektion

Neu — Neu — Neu — Neu — Neu — Neu

Für Sie

Kleider und Röcke zu sagenhaften Preisen.

Auf Ihren Besuch freuen sich Gaby und Helga



FORD-Werkstatt
Karosseriebau
Einbrennlackierung

AUTOHAUS ADLER GmbH

7500 Karlsruhe-Daxlanden
Babbergerstraße 1, Ecke Waidweg

Telefon 57 77 05

Schreib-, Spiel-, Tabakwaren
Zeitschriften

Gerlinde Rußweiler

Saarlandstraße 88
7500 Karlsruhe 21

Immobilien Kurt Hauck

Vermittlung von
Häusern und Grundstücken
Bearbeitung von Nachlaß und
Erbangelegenheiten.

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 74, Telefon 55 10 64



Östliche Rheinbrückenstraße 26
7500 Karlsruhe 21
Telefon (0721) 55 43 77

FIAT

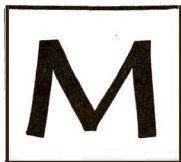


**Autohaus
Ing. Arthur Sluka**

Neuwagenverkauf — ständig großes
Angebot an Gebrauchtwagen.
Schnellwaschbahn
Freie Tankstelle mit Sonderpreisen
Kundendienst —
Blechnerei und Lackiererei



7500 KARLSRUHE-WEST
Daimlerstraße 1a · Telefon 75 31 73
Neureuter Straße 14



**MÜHLHEUSSER
FENSTERFABRIK**
GmbH

6729 Jockgrim/Pfalz
In den Grüben 5
Telefon (0721) 5 14 25

Wir liefern und montieren

Fenster

- Holz
- Holz/Aluminium
- Kunststoff
- Rolladen- u. Aufsatzelemente

bei **Altbauten** Fertigung auf Maß. / **Reparaturverglasungen**

Beratung/Verkauf:

HERBERT KÖNIG
Telefon 55 82 47
Knielingen, Blindstr. 20

V·A·G



PORSCHE

Audi 100 mit der strömungsgünstigsten Karosserie der Welt

Wir wollen über den neuen Audi 100
keine große Worte machen.
Sie müssen ihn persön-
lich kennenlernen.

EBERHARDT
lädt Sie ein zur
Probefahrt.



Hans

EBERHARDT

GmbH
& Co.

Karlsruhe 1·Sofienstr.135
☎ 0721/848084
Dürmersheimer Str.(TÜV)
☎ 0721/573077



Unserer langjährigen treuen
Kundschaft ein herzliches

Dankeschön

wenn wir am 31. Mai 1983
aus Altersgründen unser
Geschäft schließen.

Helmut Siegel
Fisch, Wild, Geflügel
7500 Karlsruhe 21
Neufeldstraße 46
Telefon 55 23 92

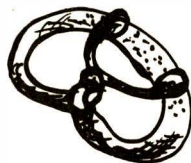


Täglich

Frische Brot- und Backwaren sowie Pfälzer Dampfnudeln
gibt's im

Brodlädle, Saarlandstr. 67

Auf Ihren Besuch freut sich die Inhaberin
MARIA HECK



Schreib-, Spiel-, Tabakwaren
Zeitschriften

Gerlinde Rußweiler

Saarlandstraße 88
7500 Karlsruhe 21

Aufnahmeantrag

Bürgerinnen und Bürger aus Knielingen!
Tretet ein in den Bürgerverein!

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein E.V. Karlsruhe-Knielingen

Vor- und Zuname _____

Geburts- tag _____

Beruf _____

Wohnort _____

Straße _____

Karlsruhe-Knielingen, den _____

(Jahresbeitrag DM 4,—)

Unterschrift _____

Allen Inserenten, die uns das Erscheinen des

»Knielinger«

ermöglichten,

herzlichen Dank.

Knielinger Vereine mit Vorsitzenden

	Telefon
Karlsruher Athletengesellschaft 1897 E.V.	
Dieter Hildenbrand, Blenkerstr. 3	55 47 49
Geschäftsst.: Dreikönigstr. 21	55 15 64
Bürgerverein:	
Irmtraud Kaiser, Ludw.-Dill-Str. 20a	55 55 98
Boxing:	
Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27	59 05 10
Country-Club:	
Peter Bückle, Saarlandstr. 20	59 26 97
DRK-Bereitschaft Knielingen	
Marga Hofmann, Ferd.-Keller-Str. 25	55 51 11
Eisenbahner-Karnevalsverein E.V.:	
Josef Weishaar, Bahnhof Maxau	55 29 06
Freiwillige Feuerwehr:	
Heinz Knobloch, Sudetenstr. 14	55 56 07
Gemeinnützige Baugenossenschaft:	
Sudetenstr. 60	55 21 72
Kleingartenverein »Burgau«	
Dieter Uhlein, Eggensteiner Str. 48	59 49 46
Kleingartenverein Husarenlager E.V.	
Heinz Joachim Horn	
Kurt-Schumacher-Str. 2	7 19 07
Kleingartenverein »Am Kastanienbaum«	
Helmut Meinzer, Schulstr. 28	55 17 85
Gesangverein Eintracht:	
Gerold Kiefer, Landeckstr. 10	59 20 49
Gesangverein Sängervereinigung:	
Wolfgang Marschall,	
Anweiler Straße 6	59 13 14
Geschäftsst.: Saarlandstr. 32	55 17 90
Hohner-Handharmonika-Club:	
Rudi Hauck,	
Straße des Roten Kreuzes 54	47 33 32
Jugendzentrum:	
Saarlandstraße 16	59 21 64
Kaninchen- und Geflügelzuchtverein:	
Kurt Hauer, Blindstr. 9	55 71 62
Musikverein:	
Helmut Raih, Berliner Str. 51	75 21 67
Motorsportclub:	
Robert Vetter, Eggensteiner Str. 31	55 32 38
Naturfreunde-Touristenverein:	
Emil Vögele, Karl-Schurz-Str. 3a	59 19 41
Obst- und Gartenbauverein:	
Emil Nees, Heckerstr. 56	55 99 50
Polizeihundeclub:	
Heinz Jrión, Hellbergstr. 15	57 64 52
Reichsbund:	
Hans Kurtz, Saarlandstr. 60	55 13 48
Ropi-Club:	
Hartmut Vollmer, Neufeldstr. 18	55 30 04
VdK:	
Otto Wohlgemuth,	
Eggensteiner Str. 39	57 51 36
Schützenverein:	
Hermann Kiefer, Eggensteiner Str. 12	55 06 53
Sportfischerverein:	
Werner Graber, Jakob-Dörr-Str. 26	59 08 82

Taubenverein:

Kurt Hofer, Annweiler Str. 4

Turnverein:

Reinhold Crocoll, Dreikönigstr. 7a
VfB 05:

Herbert Schlindwein, Wörth/Pf.

Meisenweg 7

Telefon

55 46 19

(07271) 68 87

Verein der Vogelfreunde:

Hans Honeck, Jakob-Dörr-Str. 12

59 47 48

Zucht- und Rennverein:

Helmut Grobs, Saarlandstr. 66

59 94 40

CDU Knielingen:

Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27

59 05 10

SPD Knielingen:

Siegfried Fischer, Untere Str. 8a

55 06 83

Evang. Kirchengemeinde:

Ostpfarrei, Herweghstr. 42

Pfarrer Manfred Zilly

55 41 37

Westpfarrei, Kirchbühlstr. 2

Pfarrer Hans Ullrich Schulz

55 08 78

Kath. Kirchengemeinde:

Heilig Kreuz, Heckerstr. 39

55 14 89

Pfarrer Herbert Weber

Evangelisch-meth. Kirche:

Neufeldstr. 47

Rolf Armbruster, Saarlandstr. 102

55 11 64

Kath. Gemeindekrankenpflege

und Sozialstation

59 10 07

Evang. Gemeindekrankenpflege

und Sozialstation

55 34 44

59 15 33

Wichtige Rufnummern:

Vorwahl von Karlsruhe

0721

Stadtverwaltung

13 31

Polizeipräsidium mit allen Dienststellen

13 61

Polizeiwache Knielingen

59 16 54

Städtische Berufsfeuerwehr:

1 12

Rettungsdienst

2 33 32

Stadtwerke:

Störungsstelle, Gas, Strom, Wasser

5 96 61

Ärzte:

Dr. med. E. Schreiber,

Rheinbrückenstr. 28

55 13 33

Dr. med. Klaus Koch, Facharzt für

Innere Krankheiten u. Radiologe

Saarlandstr. 35a

55 00 67

Dr. med. V. Steinle, Landeckstr. 3

59 02 47

Dr. med. W. Melcher, Saarlandstr. 83

55 14 85

(Facharzt für Innere Krankheit)

Zahnärzte:

Dr. Werner Hecht, Reinmuthstr. 53

55 30 35

Dr. M. Biedermann, Saarlandstr. 83

55 72 25

Erwin Müller, Saarlandstr. 185

55 33 65

Apotheken:

Merkur-Apotheke, M. Merkert-Ohlheiser

Reinmuthstr. 50

55 13 36

Kreuz-Apotheke, Hildegard Fichter,

Saarlandstr. 73

55 15 42

Änderungen in der Vereinsführung bitte der Redaktion mitteilen

Anruf genügt.



Wenn Sie Fragen zu Versicherungs- und
Vorsorgeproblemen haben, wenn
es um Bausparen oder
private Krankenversicherung geht:

Rudolf Zittel

Generalvertretung der Allianz

Maxauer Straße 11a
7500 Karlsruhe 21
Telefon 59 26 25

Allianz 